

Verbreitet erhebliche Lawinengefahr. Vorsicht und Zurückhaltung nötig.



Schobergruppe, Glocknergruppe, Goldberggruppe, Hafnergruppe, Ankogelgruppe



Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Ost, Karawanken Mitte



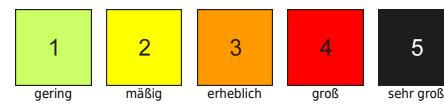
Goldeck, Nockberge Süd, Gurktaler Alpen Süd, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Villacher Alpe, Nockberge, Kreuzeckgruppe



Lawinenprobleme

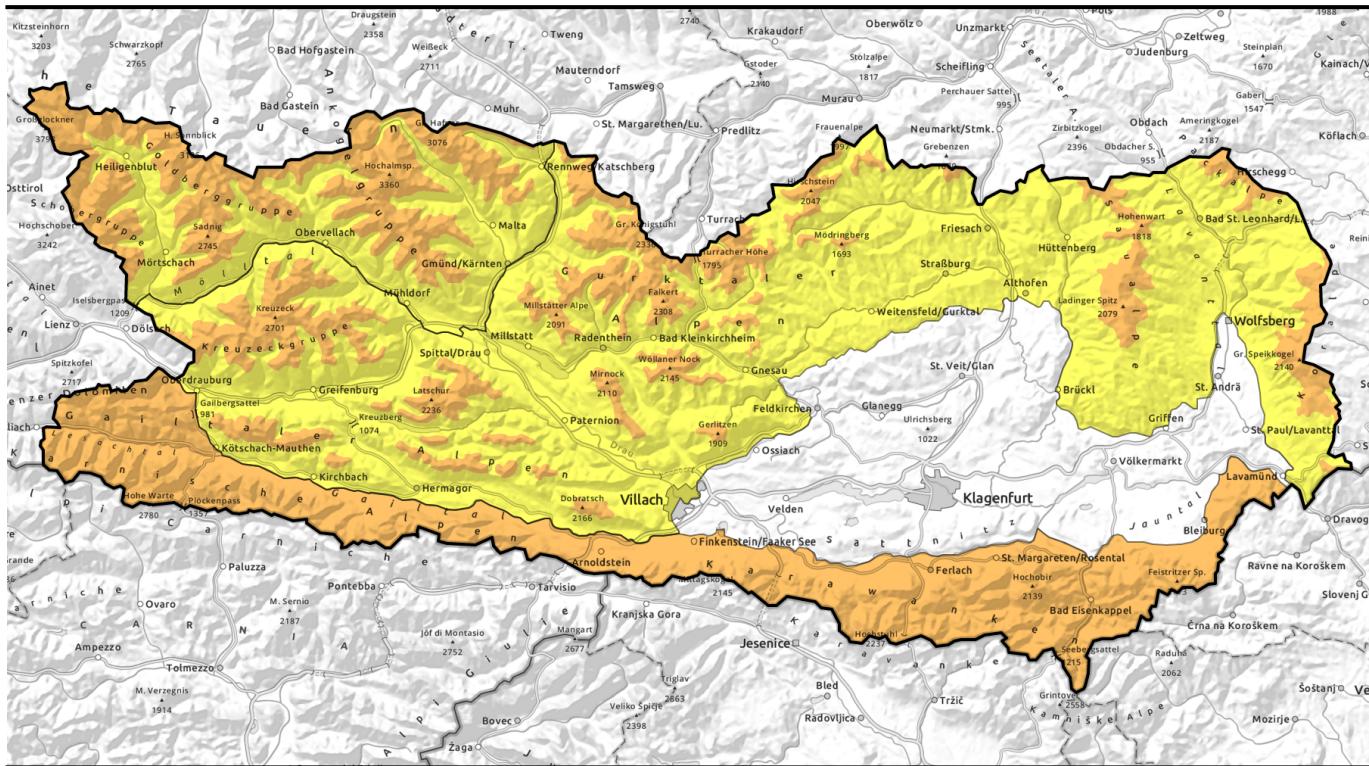


Gefahrenstufen



Exposition



Lawinenbericht für Samstag, 15.04.2023, Nachmittag

Verbreitet erhebliche Lawinengefahr. Vorsicht und Zurückhaltung nötig.



Schobergruppe, Glocknergruppe, Goldberggruppe, Hafnergruppe, Ankogelgruppe



Waldgrenze



Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Ost, Karawanken Mitte



Goldeck, Nockberge Süd, Gurktaler Alpen Süd, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Villacher Alpe, Nockberge, Kreuzeckgruppe



1600 m

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

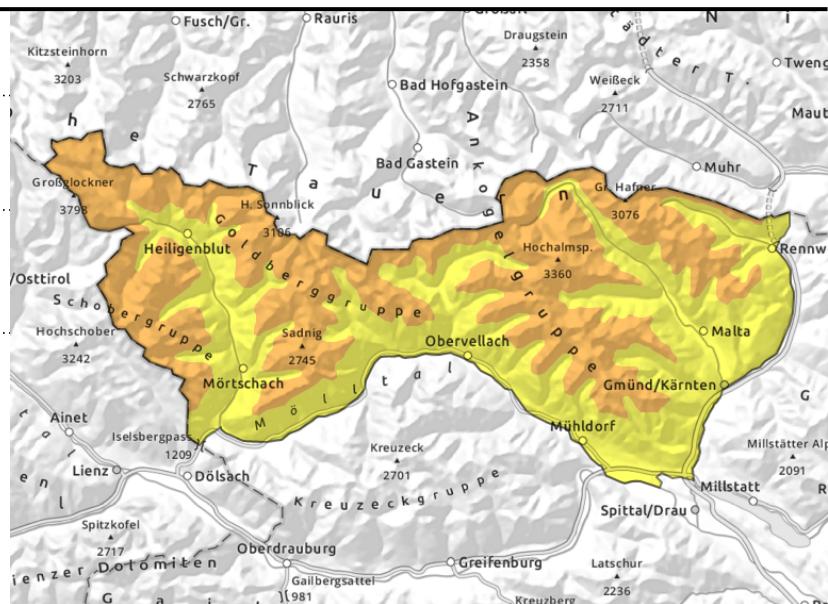
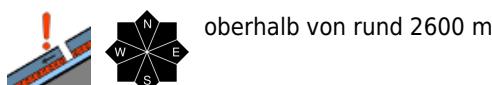
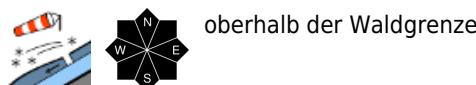


Exposition



Lawinenbericht für Samstag, 15.04.2023

Schobergruppe, Glocknergruppe, Goldberggruppe, Hafnergruppe, Ankogelgruppe



Vorsicht und Zurückhaltung nötig.

Neu- und Triebsschnee bilden die Hauptgefahr. Der viele Neuschnee und die umfangreichen **Triebsschneeanansammlungen** können an allen Expositionen schon von einzelnen Wintersportlern leicht ausgelöst werden. In der Nacht wachsen die **Triebsschneeanansammlungen** nochmals an. Dies vor allem an Ost- und Südosthängen oberhalb von rund 2400 m. Spontane Lawinen sind möglich. Stellenweise können Lawinen auch im **Altschnee** anbrechen und gefährlich groß werden. Dies besonders an sehr steilen West-, Nord- und Osthängen oberhalb von rund 2600 m. Lawinen können sehr vereinzelt auch bis auf den Boden durchreißen. Gefahrenstellen und Auslösebereitschaft nehmen mit der Höhe zu. Es sind **Gleitschneelawinen** und Rutsche möglich, auch mittelgroße. Dies besonders an steilen Grashängen unterhalb von rund 2400 m. Exponierte Verkehrswege können lokal gefährdet sein. Touren erfordern Vorsicht und Zurückhaltung.

Schneedeckenaufbau

Seit Donnerstag fielen oberhalb von rund 1600 m 30 bis 60 cm Schnee, lokal auch mehr. Die Schneedecke ist störanfällig. Die verschiedenen **Triebsschneeanansammlungen** sind schlecht miteinander verbunden. **Neu- und Triebsschnee** liegen stellenweise auf einer **schwachen Altschneedecke**. Dies vor allem an West-, Nord- und Osthängen oberhalb von rund 2600 m. Wummgeräusche und Risse beim Betreten der Schneedecke sowie spontane Lawinenabgänge sind deutliche Zeichen eines schwachen Schneedeckenaufbaus.

Wetter

Am Samstag ziehen voraussichtlich viele Wolken durch und höhere Gipfel können im Tagesverlauf gebiets- und zeitweise in Nebel geraten. Dabei ist es leicht unbeständig, bei zunehmender Quellbewölkung können im Tagesverlauf ein paar Regen-, oberhalb von 1000 bis 1200 m Schneeschauer dabei sein. Es weht mäßiger, in exponierten Lagen auch lebhafter Wind aus Südwest bis Nordwest. In 2000 m hat es um -3 Grad, in 3000 m etwa -9 Grad.

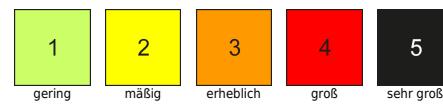
Tendenz

Wenig Änderung der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

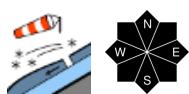


Exposition

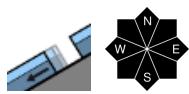


Lawinenbericht für Samstag, 15.04.2023, Vormittag

Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Ost, Karawanken Mitte



oberhalb von rund 1600 m



unterhalb von rund 2400 m

**Vorsicht und Zurückhaltung nötig.**

Der viele Neuschnee und die umfangreichen **Triebsschneeeansammlungen** können an allen Expositionen schon von einzelnen Wintersportlern leicht ausgelöst werden. Lawinen sind vereinzelt groß. Besonders ungünstig sind vor allem Rinnen und Mulden. Mittlere spontane Lawinen sind nicht ausgeschlossen. Es sind weiterhin **Lockerschneelawinen** möglich. Mit der tageszeitlichen Erwärmung sind unterhalb von rund 1800 m kleine bis mittlere feuchte Lawinen im Tagesverlauf möglich. Dies vor allem an extrem steilen Sonnenhängen bei größeren Aufhellungen. Es sind **Gleitschneelawinen** und Rutsche möglich, auch mittelgroße. Dies besonders an steilen Grashängen unterhalb von rund 2400 m. Exponierte Verkehrswege können lokal gefährdet sein. Touren erfordern Vorsicht und Zurückhaltung.

Schneedeckenaufbau

Seit Donnerstag fielen verbreitet 50 bis 80 cm Schnee, lokal auch mehr. Die verschiedenen **Triebsschneeeansammlungen** sind schlecht miteinander verbunden. Wummgeräusche und Risse beim Betreten der Schneedecke sowie spontane Lawinenabgänge sind deutliche Zeichen eines schwachen Schneedeckenaufbaus. Der **Neuschnee** liegt verbreitet auf einer feuchten **Altschneedecke**. Die Wetterbedingungen führen im Tagesverlauf an allen Expositionen unterhalb von rund 1800 m verbreitet zu einer **Anfeuchtung** der Schneedecke.

Wetter

Am Samstag ziehen voraussichtlich viele Wolken durch und höhere Gipfel können im Tagesverlauf gebiets- und zeitweise in Nebel geraten. Dabei ist es leicht unbeständig, bei zunehmender Quellbewölkung können im Tagesverlauf ein paar Regen-, oberhalb von 1000 bis 1200 m Schneeschauer dabei sein. Es weht mäßiger, in exponierten Lagen auch lebhafter Wind aus Südwest bis Nordwest. In 2000 m hat es um -3 Grad.

Tendenz

Wenig Änderung der Lawinengefahr.

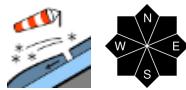
Lawinenprobleme**Gefahrenstufen**

1 gering	2 mäßig	3 erheblich	4 groß	5 sehr groß

Exposition

Lawinenbericht für Samstag, 15.04.2023, Nachmittag

Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Ost, Karawanken Mitte



oberhalb von rund 1800 m



unterhalb von rund 1800 m

**Vorsicht und Zurückhaltung nötig.**

Der viele Neuschnee und die umfangreichen **Triebsschneeanansammlungen** können an allen Expositionen schon von einzelnen Wintersportlern leicht ausgelöst werden. Lawinen sind vereinzelt groß. Besonders ungünstig sind vor allem Rinnen und Mulden. Mittlere spontane Lawinen sind nicht ausgeschlossen. Es sind weiterhin **Lockerschneelawinen** möglich. Mit der tageszeitlichen Erwärmung sind unterhalb von rund 1800 m kleine bis mittlere feuchte Lawinen im Tagesverlauf möglich. Dies vor allem an extrem steilen Sonnenhängen bei größeren Aufhellungen. Es sind **Gleitschneelawinen** und Rutsche möglich, auch mittelgroße. Dies besonders an steilen Grashängen unterhalb von rund 2400 m. Exponierte Verkehrswege können lokal gefährdet sein. Touren erfordern Vorsicht und Zurückhaltung.

Schneedeckenaufbau

Seit Donnerstag fielen verbreitet 50 bis 80 cm Schnee, lokal auch mehr. Die verschiedenen **Triebsschneeanansammlungen** sind schlecht miteinander verbunden. Wummgeräusche und Risse beim Betreten der Schneedecke sowie spontane Lawinenabgänge sind deutliche Zeichen eines schwachen Schneedeckenaufbaus. Der **Neuschnee** liegt verbreitet auf einer feuchten **Altschneedecke**. Die Wetterbedingungen führen im Tagesverlauf an allen Expositionen unterhalb von rund 1800 m verbreitet zu einer **Anfeuchtung** der Schneedecke.

Wetter

Am Samstag ziehen voraussichtlich viele Wolken durch und höhere Gipfel können im Tagesverlauf gebiets- und zeitweise in Nebel geraten. Dabei ist es leicht unbeständig, bei zunehmender Quellbewölkung können im Tagesverlauf ein paar Regen-, oberhalb von 1000 bis 1200 m Schneeschauer dabei sein. Es weht mäßiger, in exponierten Lagen auch lebhafter Wind aus Südwest bis Nordwest. In 2000 m hat es um -3 Grad.

Tendenz

Wenig Änderung der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme**Gefahrenstufen**

1 gering	2 mäßig	3 erheblich	4 groß	5 sehr groß

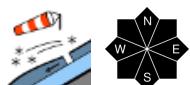
Exposition

Lawinenbericht für Samstag, 15.04.2023, Vormittag

Goldeck, Nockberge Süd, Gurktaler Alpen Süd, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Villacher Alpe, Nockberge, Kreuzeckgruppe



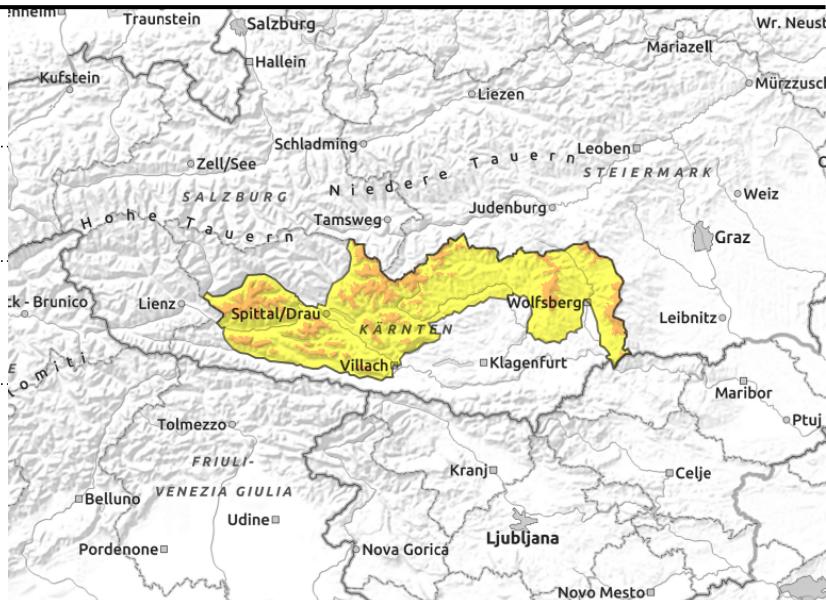
1600 m



oberhalb von rund 1600 m



unterhalb von rund 2400 m

**Ungünstige Lawinensituation.**

Der viele Neuschnee und die umfangreichen **Triebsschneeanansammlungen** können an allen Expositionen schon von einzelnen Wintersportlern leicht ausgelöst werden. Lawinen sind meist mittelgroß. Mit der tageszeitlichen Erwärmung sind unterhalb von rund 1800 m kleine bis mittlere feuchte Lawinen im Tagesverlauf möglich. Dies vor allem an extrem steilen Sonnenhängen bei größeren Aufhellungen. Es sind Gleitschneelawinen und Rutsche möglich, auch mittelgroße. Dies besonders an steilen Grashängen unterhalb von rund 2400 m. Exponierte Verkehrswege können lokal gefährdet sein. Touren erfordern Erfahrung und Zurückhaltung.

Schneedeckenaufbau

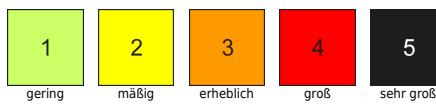
Seit Donnerstag fielen verbreitet 30 bis 50 cm Schnee, lokal auch mehr. Die Schneedecke ist störanfällig. Die verschiedenen **Triebsschneeanansammlungen** sind schlecht miteinander verbunden. Der **Neuschnee** liegt verbreitet auf einer feuchten **Altschneedecke**. Die Wetterbedingungen führen im Tagesverlauf an allen Expositionen unterhalb von rund 1800 m verbreitet zu einer **Anfeuchtung** der Schneedecke.

Wetter

Am Samstag ziehen voraussichtlich viele Wolken durch und höhere Gipfel können im Tagesverlauf gebiets- und zeitweise in Nebel geraten. Dabei ist es leicht unbeständig, bei zunehmender Quellbewölkung können im Tagesverlauf ein paar Regen-, oberhalb von 1000 bis 1200 m Schneeschauer dabei sein. Es weht mäßig, in exponierten Lagen auch lebhafter Wind aus Südwest bis Nordwest. In 2000 m hat es um -3 Grad.

Tendenz

Wenig Änderung der Lawinengefahr.

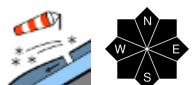
Lawinenprobleme**Gefahrenstufen****Exposition**

Lawinenbericht für Samstag, 15.04.2023, Nachmittag

Goldeck, Nockberge Süd, Gurktaler Alpen Süd, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Villacher Alpe, Nockberge, Kreuzeckgruppe



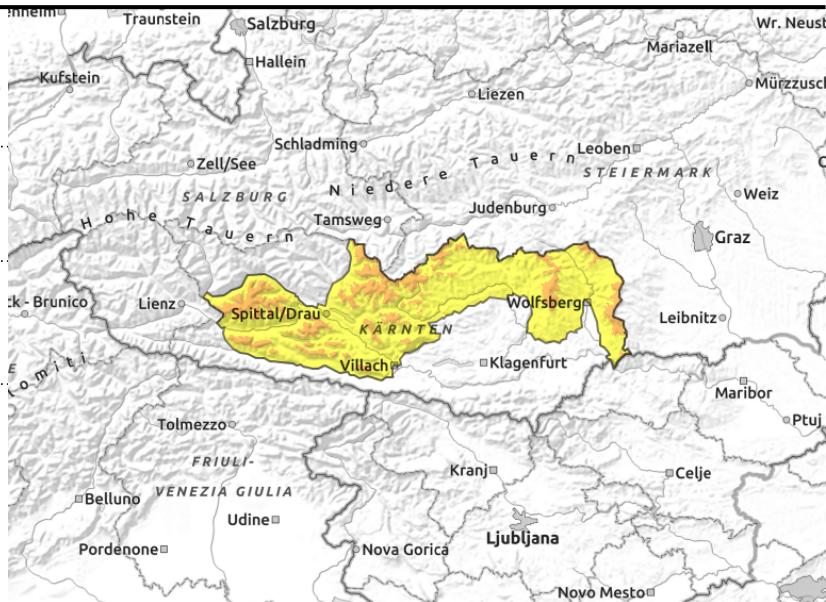
1600 m



oberhalb von rund 1800 m



unterhalb von rund 1800 m

**Ungünstige Lawinensituation.**

Der viele Neuschnee und die umfangreichen **Triebsschneeanansammlungen** können an allen Expositionen schon von einzelnen Wintersportlern leicht ausgelöst werden. Lawinen sind meist mittelgroß. Mit der tageszeitlichen Erwärmung sind unterhalb von rund 1800 m kleine bis mittlere feuchte Lawinen im Tagesverlauf möglich. Dies vor allem an extrem steilen Sonnenhängen bei größeren Aufhellungen. Es sind Gleitschneelawinen und Rutsche möglich, auch mittelgroße. Dies besonders an steilen Grashängen unterhalb von rund 2400 m. Exponierte Verkehrswege können lokal gefährdet sein. Touren erfordern Erfahrung und Zurückhaltung.

Schneedeckenaufbau

Seit Donnerstag fielen verbreitet 30 bis 50 cm Schnee, lokal auch mehr. Die Schneedecke ist störanfällig. Die verschiedenen **Triebsschneeanansammlungen** sind schlecht miteinander verbunden. Der **Neuschnee** liegt verbreitet auf einer feuchten **Altschneedecke**. Die Wetterbedingungen führen im Tagesverlauf an allen Expositionen unterhalb von rund 1800 m verbreitet zu einer **Anfeuchtung** der Schneedecke.

Wetter

Am Samstag ziehen voraussichtlich viele Wolken durch und höhere Gipfel können im Tagesverlauf gebiets- und zeitweise in Nebel geraten. Dabei ist es leicht unbeständig, bei zunehmender Quellbewölkung können im Tagesverlauf ein paar Regen-, oberhalb von 1000 bis 1200 m Schneeschauer dabei sein. Es weht mäßig, in exponierten Lagen auch lebhafter Wind aus Südwest bis Nordwest. In 2000 m hat es um -3 Grad.

Tendenz

Wenig Änderung der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme**Gefahrenstufen****Exposition**